

Mathematikunterricht heute im Vergleich mit dem vor 20/30 Jahren?

Beitrag von „Ben78“ vom 16. Oktober 2011 18:42

Zitat von endine

Dort meinte der Mathematikprofessor Hans M. Dietz (Institut für Mathematik, Universität Paderborn) über seine Studenten: "Vor zehn Jahren fehlte es noch eher an höherer Mathematik, jetzt haben viele schon Probleme mit quadratischen Gleichungen oder dem Bruchrechnen. [...], schon die Rolle der Klammern ist nicht allen klar, obwohl das eigentlich in der vierten oder fünften Klasse gelernt worden sein sollte."

Finde ich vor dem Hintergrund amüsant , dass an der selben Universität, Herr Prof. Dr. Spiegel in der Mathematik Didaktik StudentenInnen ausbildet und seinerseits ein Fan vom selbst entdeckenden (*oftmals in der Folge ev. etwas langsameren) lernen* ist. Ich schätze da geht es auf den Fluren hoch her. 😅

Wobei man darüber diskutieren kann, ob selbst entdeckend zwangsweise langsamer sein muss.

